

Inhaltsverzeichnis

1. QSL Karten Design	17
2. Benutzer:Oe1mcu	7
3. Benutzerin:OE1VCC	12
4. QTH-Locator	22

QSL Karten Design

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 12. März 2009, 00:05 Uhr (Quelltext anzeigen)
Oe1mcu (Diskussion | Beiträge)
(→Größe und Karton)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Aktuelle Version vom 1. September 2023, 10:13 Uhr (Quelltext anzeigen)
OE1VCC (Diskussion | Beiträge)
K
Markierung: Visuelle Bearbeitung

(10 dazwischenliegende Versionen von 4 Benutzern werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Diplome und QSL Karten]]

Das Design einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen. Es gibt jedoch einige Regeln, die man einhalten muss.

Zeile 1:

[[Kategorie:Diplome und QSL Karten]]

Das Design einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen. Es gibt jedoch einige Regeln, die man einhalten muss.

- +

- + ==Größe und Karton==
- +
- + *QSL-Karten sollten 9 cm x 14 cm groß sein sollen.
- + *Die Kartonstärke sollte zwischen 170 und 220 g/m2 betragen.
- + *Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass der Inhalt nicht gegen Anstand und gute Sitten verstößt.

-
- ==Größe und Karton==
- * QSL-Karten sollten 9 cm x 14 cm groß sein sollen.
- * Die Kartonstärke sollte zwischen 170 und 220 g/m2 betragen.
- * Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass der Inhalt nicht gegen Anstand und gute Sitten verstößt.
-

-
-

==Bei dem Aufbau der Datenseite einer QSL-Karte ist folgendes zu beachten==

*** Das Rufzeichen des Empfängers ist rechts oben einzutragen.**

*** Falls der Empfänger einen QSL-Manager besitzt, muss dieser bei dem Rufzeichen angegeben werden.**

*** Am unteren Rand der QSL-Karte sollte mindestens 1 cm für den Aufdruck von Sortiermaschinen frei sein**

==Diese Daten muss eine QSL-Karte enthalten: ==

* Datum

* Uhrzeit in UTC

* Band oder Frequenz auf der das QSO stattgefunden hat

* Betriebsart in der das QSO geführt wurde

* Signal-Report

==Bei dem Aufbau der Datenseite einer QSL-Karte ist folgendes zu beachten==

***Das Rufzeichen des Empfängers ist rechts oben einzutragen.**

***Falls der Empfänger einen QSL-Manager besitzt, muss dieser bei dem Rufzeichen angegeben werden.**

***Am unteren Rand der QSL-Karte sollte mindestens 1 cm für den Aufdruck von Sortiermaschinen frei sein**

==Zwingende und mögliche Inhalte einer QSL-Karte==

Die QSL-Karte ""muss"" auf der Datenseite enthalten:

***Rufzeichen des Absenders**

***Rufzeichen des Gesprächspartners**

*Datum

*Uhrzeit in UTC

		+ *Band oder Frequenz auf der das QSO stattgefunden hat (Die Frequenz wird als Zahl + Einheit genannt; falsch wäre, ein Frequenzname zu nennen wie z.B. R1 oder S22).
		+ *Betriebsart in der das QSO geführt wurde
		+ *Signal-Report
		+
		+
		+ Die QSL-Karte "'kann'" zudem enthalten:
		+
		+ *Stationsausrüstung (RX/TX, Antenne, verwendete Leistung...usw.)
		+ *Vereinszugehörigkeit wie ÖVSV, DARC, USKA, HSC, DIG
		+ *Angaben die für ein Landes-Diplom benötigt werden (z.B. Funkamateure aus der Schweiz: Angabe des Kantons fürs Schweizer H26-Diplom).
		+ *[[QTH-Locator]]
		+ *Zonen (z.B. [[CQ-Zone]], [[ITU-Zone]])
		+ *Ortsstelle
		+ *Nennung der Aktivität (Name des Contests, Rund-QSO, ...), die zu diesem Funkgespräch geführt hat.
		+ *Falls die QSL-Karte eine Bildseite hat: Angabe, was auf dem Bild abgebildet ist (Name des abgebildeten Bergs, usw.)
		+ *Weitere Angaben sind beliebig möglich, wenn auch nicht typisch.
- optional:		+ <u>KEIN_INHALTSVERZEICHNIS</u>
		+ <u>ABSCHNITTE_NICHT_BEARBEITEN</u>

–	* Stationsausrüstung (RX/TX, Antenne...usw.) und Hinweise	+	
–	* auf Vereinszugehörigkeit wie ÖVSV, DARC, USKA, HSC, DIG,		
–	* QTH-Locators		
–	* Zonen		

Aktuelle Version vom 1. September 2023, 10:13 Uhr

Das Design einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen. Es gibt jedoch einige Regeln, die man einhalten muss.

Größe und Karton

- QSL-Karten sollten 9 cm x 14 cm groß sein sollen.
- Die Kartonstärke sollte zwischen 170 und 220 g/m2 betragen.
- Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass der Inhalt nicht gegen Anstand und gute Sitten verstößt.

Bei dem Aufbau der Datenseite einer QSL-Karte ist folgendes zu beachten

- Das Rufzeichen des Empfängers ist rechts oben einzutragen.
- Falls der Empfänger einen QSL-Manager besitzt, muss dieser bei dem Rufzeichen angegeben werden.
- Am unteren Rand der QSL-Karte sollte mindestens 1 cm für den Aufdruck von Sortiermaschinen frei sein

Zwingende und mögliche Inhalte einer QSL-Karte

Die QSL-Karte **muss** auf der Datenseite enthalten:

- Rufzeichen des Absenders
- Rufzeichen des Gesprächspartners
- Datum
- Uhrzeit in UTC
- Band oder Frequenz auf der das QSO stattgefunden hat (Die Frequenz wird als Zahl + Einheit genannt; falsch wäre, ein Frequenzname zu nennen wie z.B. R1 oder S22).
- Betriebsart in der das QSO geführt wurde
- Signal-Report

Die QSL-Karte **kann** zudem enthalten:

- Stationsausrüstung (RX/TX, Antenne, verwendete Leistung...usw.)
- Vereinszugehörigkeit wie ÖVSV, DARC, USKA, HSC, DIG
- Angaben die für ein Landes-Diplom benötigt werden (z.B. Funkamateure aus der Schweiz: Angabe des Kantons fürs Schweizer H26-Diplom).
- **QTH-Locator**
- Zonen (z.B. **CQ-Zone**, **ITU-Zone**)
- Ortsstelle
- Nennung der Aktivität (Name des Contests, Rund-QSO, ...), die zu diesem Funkgespräch geführt hat.
- Falls die QSL-Karte eine Bildseite hat: Angabe, was auf dem Bild abgebildet ist (Name des abgebildeten Bergs, usw.)
- Weitere Angaben sind beliebig möglich, wenn auch nicht typisch.

QSL Karten Design: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 12. März 2009, 00:05 Uhr (Quelltext anzeigen)
Oe1mcu (Diskussion | Beiträge)
(→Größe und Karton)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Aktuelle Version vom 1. September 2023, 10:13 Uhr (Quelltext anzeigen)
OE1VCC (Diskussion | Beiträge)
K
Markierung: Visuelle Bearbeitung

(10 dazwischenliegende Versionen von 4 Benutzern werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Diplome und QSL Karten]]

Das Design einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen. Es gibt jedoch einige Regeln, die man einhalten muss.

Zeile 1:

[[Kategorie:Diplome und QSL Karten]]

Das Design einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen. Es gibt jedoch einige Regeln, die man einhalten muss.

- +

- +==Größe und Karton==
- +
- +*QSL-Karten sollten 9 cm x 14 cm groß sein sollen.
- +*Die Kartonstärke sollte zwischen 170 und 220 g/m2 betragen.
- +*Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass der Inhalt nicht gegen Anstand und gute Sitten verstößt.

-
- ==Größe und Karton==
- * QSL-Karten sollten 9 cm x 14 cm groß sein sollen.
- * Die Kartonstärke sollte zwischen 170 und 220 g/m2 betragen.
- * Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass der Inhalt nicht gegen Anstand und gute Sitten verstößt.
-

-
-

==Bei dem Aufbau der Datenseite einer QSL-Karte ist folgendes zu beachten==

*** Das Rufzeichen des Empfängers ist rechts oben einzutragen.**

*** Falls der Empfänger einen QSL-Manager besitzt, muss dieser bei dem Rufzeichen angegeben werden.**

*** Am unteren Rand der QSL-Karte sollte mindestens 1 cm für den Aufdruck von Sortiermaschinen frei sein**

==Diese Daten muss eine QSL-Karte enthalten: ==

* Datum

* Uhrzeit in UTC

* Band oder Frequenz auf der das QSO stattgefunden hat

* Betriebsart in der das QSO geführt wurde

* Signal-Report

==Bei dem Aufbau der Datenseite einer QSL-Karte ist folgendes zu beachten==

***Das Rufzeichen des Empfängers ist rechts oben einzutragen.**

***Falls der Empfänger einen QSL-Manager besitzt, muss dieser bei dem Rufzeichen angegeben werden.**

***Am unteren Rand der QSL-Karte sollte mindestens 1 cm für den Aufdruck von Sortiermaschinen frei sein**

==Zwingende und mögliche Inhalte einer QSL-Karte==

Die QSL-Karte ""muss"" auf der Datenseite enthalten:

***Rufzeichen des Absenders**

***Rufzeichen des Gesprächspartners**

*Datum

*Uhrzeit in UTC

		+ *Band oder Frequenz auf der das QSO stattgefunden hat (Die Frequenz wird als Zahl + Einheit genannt; falsch wäre, ein Frequenzname zu nennen wie z.B. R1 oder S22).
		+ *Betriebsart in der das QSO geführt wurde
		+ *Signal-Report
		+
		+
		+ Die QSL-Karte "'kann'" zudem enthalten:
		+
		+ *Stationsausrüstung (RX/TX, Antenne, verwendete Leistung...usw.)
		+ *Vereinszugehörigkeit wie ÖVSV, DARC, USKA, HSC, DIG
		+ *Angaben die für ein Landes-Diplom benötigt werden (z.B. Funkamateure aus der Schweiz: Angabe des Kantons fürs Schweizer H26-Diplom).
		+ *[[QTH-Locator]]
		+ *Zonen (z.B. [[CQ-Zone]], [[ITU-Zone]])
		+ *Ortsstelle
		+ *Nennung der Aktivität (Name des Contests, Rund-QSO, ...), die zu diesem Funkgespräch geführt hat.
		+ *Falls die QSL-Karte eine Bildseite hat: Angabe, was auf dem Bild abgebildet ist (Name des abgebildeten Bergs, usw.)
		+ *Weitere Angaben sind beliebig möglich, wenn auch nicht typisch.
- optional:		+ <u>KEIN_INHALTSVERZEICHNIS</u>
		+ <u>ABSCHNITTE_NICHT_BEARBEITEN</u>

–	* Stationsausrüstung (RX/TX, Antenne...usw.) und Hinweise	+	
–	* auf Vereinszugehörigkeit wie ÖVSV, DARC, USKA, HSC, DIG,		
–	* QTH-Locators		
–	* Zonen		

Aktuelle Version vom 1. September 2023, 10:13 Uhr

Das Design einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen. Es gibt jedoch einige Regeln, die man einhalten muss.

Größe und Karton

- QSL-Karten sollten 9 cm x 14 cm groß sein sollen.
- Die Kartonstärke sollte zwischen 170 und 220 g/m² betragen.
- Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass der Inhalt nicht gegen Anstand und gute Sitten verstößt.

Bei dem Aufbau der Datenseite einer QSL-Karte ist folgendes zu beachten

- Das Rufzeichen des Empfängers ist rechts oben einzutragen.
- Falls der Empfänger einen QSL-Manager besitzt, muss dieser bei dem Rufzeichen angegeben werden.
- Am unteren Rand der QSL-Karte sollte mindestens 1 cm für den Aufdruck von Sortiermaschinen frei sein

Zwingende und mögliche Inhalte einer QSL-Karte

Die QSL-Karte **muss** auf der Datenseite enthalten:

- Rufzeichen des Absenders
- Rufzeichen des Gesprächspartners
- Datum
- Uhrzeit in UTC
- Band oder Frequenz auf der das QSO stattgefunden hat (Die Frequenz wird als Zahl + Einheit genannt; falsch wäre, ein Frequenzname zu nennen wie z.B. R1 oder S22).
- Betriebsart in der das QSO geführt wurde
- Signal-Report

Die QSL-Karte **kann** zudem enthalten:

- Stationsausrüstung (RX/TX, Antenne, verwendete Leistung...usw.)
- Vereinszugehörigkeit wie ÖVSV, DARC, USKA, HSC, DIG
- Angaben die für ein Landes-Diplom benötigt werden (z.B. Funkamateure aus der Schweiz: Angabe des Kantons fürs Schweizer H26-Diplom).
- [QTH-Locator](#)
- Zonen (z.B. [CQ-Zone](#), [ITU-Zone](#))
- Ortsstelle
- Nennung der Aktivität (Name des Contests, Rund-QSO, ...), die zu diesem Funkgespräch geführt hat.
- Falls die QSL-Karte eine Bildseite hat: Angabe, was auf dem Bild abgebildet ist (Name des abgebildeten Bergs, usw.)
- Weitere Angaben sind beliebig möglich, wenn auch nicht typisch.

QSL Karten Design: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 12. März 2009, 00:05 Uhr (Quelltext anzeigen)
Oe1mcu (Diskussion | Beiträge)
(→Größe und Karton)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Aktuelle Version vom 1. September 2023, 10:13 Uhr (Quelltext anzeigen)
OE1VCC (Diskussion | Beiträge)
K
Markierung: Visuelle Bearbeitung

(10 dazwischenliegende Versionen von 4 Benutzern werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Diplome und QSL Karten]]

Das Design einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen. Es gibt jedoch einige Regeln, die man einhalten muss.

Zeile 1:

[[Kategorie:Diplome und QSL Karten]]

Das Design einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen. Es gibt jedoch einige Regeln, die man einhalten muss.

- +

- +==Größe und Karton==
- +
- +*QSL-Karten sollten 9 cm x 14 cm groß sein sollen.
- +*Die Kartonstärke sollte zwischen 170 und 220 g/m2 betragen.
- +*Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass der Inhalt nicht gegen Anstand und gute Sitten verstößt.

-
- ==Größe und Karton==
- * QSL-Karten sollten 9 cm x 14 cm groß sein sollen.
- * Die Kartonstärke sollte zwischen 170 und 220 g/m2 betragen.
- * Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass der Inhalt nicht gegen Anstand und gute Sitten verstößt.
-

-
-

==Bei dem Aufbau der Datenseite einer QSL-Karte ist folgendes zu beachten==

*** Das Rufzeichen des Empfängers ist rechts oben einzutragen.**

*** Falls der Empfänger einen QSL-Manager besitzt, muss dieser bei dem Rufzeichen angegeben werden.**

*** Am unteren Rand der QSL-Karte sollte mindestens 1 cm für den Aufdruck von Sortiermaschinen frei sein**

==Diese Daten muss eine QSL-Karte enthalten: ==

* Datum

* Uhrzeit in UTC

* Band oder Frequenz auf der das QSO stattgefunden hat

* Betriebsart in der das QSO geführt wurde

* Signal-Report

==Bei dem Aufbau der Datenseite einer QSL-Karte ist folgendes zu beachten==

***Das Rufzeichen des Empfängers ist rechts oben einzutragen.**

***Falls der Empfänger einen QSL-Manager besitzt, muss dieser bei dem Rufzeichen angegeben werden.**

***Am unteren Rand der QSL-Karte sollte mindestens 1 cm für den Aufdruck von Sortiermaschinen frei sein**

**
**

==Zwingende und mögliche Inhalte einer QSL-Karte==

Die QSL-Karte ""muss"" auf der Datenseite enthalten:

***Rufzeichen des Absenders**

***Rufzeichen des Gesprächspartners**

***Datum**

***Uhrzeit in UTC**

	+ *Band oder Frequenz auf der das QSO stattgefunden hat (Die Frequenz wird als Zahl + Einheit genannt; falsch wäre, ein Frequenzname zu nennen wie z.B. R1 oder S22).
	+ *Betriebsart in der das QSO geführt wurde
	+ *Signal-Report
	+
	+
	+ Die QSL-Karte "'kann'" zudem enthalten:
	+
	+ *Stationsausrüstung (RX/TX, Antenne, verwendete Leistung...usw.)
	+ *Vereinszugehörigkeit wie ÖVSV, DARC, USKA, HSC, DIG
	+ *Angaben die für ein Landes-Diplom benötigt werden (z.B. Funkamateure aus der Schweiz: Angabe des Kantons fürs Schweizer H26-Diplom).
	+ *[[QTH-Locator]]
	+ *Zonen (z.B. [[CQ-Zone]], [[ITU-Zone]])
	+ *Ortsstelle
	+ *Nennung der Aktivität (Name des Contests, Rund-QSO, ...), die zu diesem Funkgespräch geführt hat.
	+ *Falls die QSL-Karte eine Bildseite hat: Angabe, was auf dem Bild abgebildet ist (Name des abgebildeten Bergs, usw.)
	+ *Weitere Angaben sind beliebig möglich, wenn auch nicht typisch.
– optional:	+ <u>KEIN_INHALTSVERZEICHNIS</u>
	+ <u>ABSCHNITTE_NICHT_BEARBEITEN</u>

–	* Stationsausrüstung (RX/TX, Antenne...usw.) und Hinweise	+	
–	* auf Vereinszugehörigkeit wie ÖVSV, DARC, USKA, HSC, DIG,		
–	* QTH-Locators		
–	* Zonen		

Aktuelle Version vom 1. September 2023, 10:13 Uhr

Das Design einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen. Es gibt jedoch einige Regeln, die man einhalten muss.

Größe und Karton

- QSL-Karten sollten 9 cm x 14 cm groß sein sollen.
- Die Kartonstärke sollte zwischen 170 und 220 g/m2 betragen.
- Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass der Inhalt nicht gegen Anstand und gute Sitten verstößt.

Bei dem Aufbau der Datenseite einer QSL-Karte ist folgendes zu beachten

- Das Rufzeichen des Empfängers ist rechts oben einzutragen.
- Falls der Empfänger einen QSL-Manager besitzt, muss dieser bei dem Rufzeichen angegeben werden.
- Am unteren Rand der QSL-Karte sollte mindestens 1 cm für den Aufdruck von Sortiermaschinen frei sein

Zwingende und mögliche Inhalte einer QSL-Karte

Die QSL-Karte **muss** auf der Datenseite enthalten:

- Rufzeichen des Absenders
- Rufzeichen des Gesprächspartners
- Datum
- Uhrzeit in UTC
- Band oder Frequenz auf der das QSO stattgefunden hat (Die Frequenz wird als Zahl + Einheit genannt; falsch wäre, ein Frequenzname zu nennen wie z.B. R1 oder S22).
- Betriebsart in der das QSO geführt wurde
- Signal-Report

Die QSL-Karte **kann** zudem enthalten:

- Stationsausrüstung (RX/TX, Antenne, verwendete Leistung...usw.)
- Vereinszugehörigkeit wie ÖVSV, DARC, USKA, HSC, DIG
- Angaben die für ein Landes-Diplom benötigt werden (z.B. Funkamateure aus der Schweiz: Angabe des Kantons fürs Schweizer H26-Diplom).
- [QTH-Locator](#)
- Zonen (z.B. [CQ-Zone](#), [ITU-Zone](#))
- Ortsstelle
- Nennung der Aktivität (Name des Contests, Rund-QSO, ...), die zu diesem Funkgespräch geführt hat.
- Falls die QSL-Karte eine Bildseite hat: Angabe, was auf dem Bild abgebildet ist (Name des abgebildeten Bergs, usw.)
- Weitere Angaben sind beliebig möglich, wenn auch nicht typisch.

QSL Karten Design: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)
[Visuell Wikitext](#)

Version vom 12. März 2009, 00:05 Uhr (Quelltext anzeigen)
Oe1mcu ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))
([→Größe und Karton](#))
[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Aktuelle Version vom 1. September 2023, 10:13 Uhr (Quelltext anzeigen)
OE1VCC ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))
K
Markierung: [Visuelle Bearbeitung](#)

(10 dazwischenliegende Versionen von 4 Benutzern werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Diplome und QSL Karten]]

Das Design einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen. Es gibt jedoch einige Regeln, die man einhalten muss.

Zeile 1:

[[Kategorie:Diplome und QSL Karten]]

Das Design einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen. Es gibt jedoch einige Regeln, die man einhalten muss.

+ **

**

+ **==Größe und Karton==**

+

+ ***QSL-Karten sollten 9 cm x 14 cm groß sein sollen.**

+ ***Die Kartonstärke sollte zwischen 170 und 220 g/m2 betragen.**

+ ***Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass der Inhalt nicht gegen Anstand und gute Sitten verstößt.**

- **==Größe und Karton==**

- *** QSL-Karten sollten 9 cm x 14 cm groß sein sollen.**

- *** Die Kartonstärke sollte zwischen 170 und 220 g/m2 betragen.**

- *** Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass der Inhalt nicht gegen Anstand und gute Sitten verstößt.**

==Bei dem Aufbau der Datenseite einer QSL-Karte ist folgendes zu beachten==

*** Das Rufzeichen des Empfängers ist rechts oben einzutragen.**

*** Falls der Empfänger einen QSL-Manager besitzt, muss dieser bei dem Rufzeichen angegeben werden.**

*** Am unteren Rand der QSL-Karte sollte mindestens 1 cm für den Aufdruck von Sortiermaschinen frei sein**

==Diese Daten muss eine QSL-Karte enthalten: ==

* Datum

* Uhrzeit in UTC

* Band oder Frequenz auf der das QSO stattgefunden hat

* Betriebsart in der das QSO geführt wurde

* Signal-Report

==Bei dem Aufbau der Datenseite einer QSL-Karte ist folgendes zu beachten==

***Das Rufzeichen des Empfängers ist rechts oben einzutragen.**

***Falls der Empfänger einen QSL-Manager besitzt, muss dieser bei dem Rufzeichen angegeben werden.**

***Am unteren Rand der QSL-Karte sollte mindestens 1 cm für den Aufdruck von Sortiermaschinen frei sein**

==Zwingende und mögliche Inhalte einer QSL-Karte==

Die QSL-Karte ""muss"" auf der Datenseite enthalten:

***Rufzeichen des Absenders**

***Rufzeichen des Gesprächspartners**

*Datum

*Uhrzeit in UTC

		+ *Band oder Frequenz auf der das QSO stattgefunden hat (Die Frequenz wird als Zahl + Einheit genannt; falsch wäre, ein Frequenzname zu nennen wie z.B. R1 oder S22).
		+ *Betriebsart in der das QSO geführt wurde
		+ *Signal-Report
		+
		+
		+ Die QSL-Karte "'kann'" zudem enthalten:
		+
		+ *Stationsausrüstung (RX/TX, Antenne, verwendete Leistung...usw.)
		+ *Vereinszugehörigkeit wie ÖVSV, DARC, USKA, HSC, DIG
		+ *Angaben die für ein Landes-Diplom benötigt werden (z.B. Funkamateure aus der Schweiz: Angabe des Kantons fürs Schweizer H26-Diplom).
		+ *[[QTH-Locator]]
		+ *Zonen (z.B. [[CQ-Zone]], [[ITU-Zone]])
		+ *Ortsstelle
		+ *Nennung der Aktivität (Name des Contests, Rund-QSO, ...), die zu diesem Funkgespräch geführt hat.
		+ *Falls die QSL-Karte eine Bildseite hat: Angabe, was auf dem Bild abgebildet ist (Name des abgebildeten Bergs, usw.)
		+ *Weitere Angaben sind beliebig möglich, wenn auch nicht typisch.
- optional:		+ <u>KEIN_INHALTSVERZEICHNIS</u>
		+ <u>ABSCHNITTE_NICHT_BEARBEITEN</u>

–	* Stationsausrüstung (RX/TX, Antenne...usw.) und Hinweise	+	
–	* auf Vereinszugehörigkeit wie ÖVSV, DARC, USKA, HSC, DIG,		
–	* QTH-Locators		
–	* Zonen		

Aktuelle Version vom 1. September 2023, 10:13 Uhr

Das Design einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen. Es gibt jedoch einige Regeln, die man einhalten muss.

Größe und Karton

- QSL-Karten sollten 9 cm x 14 cm groß sein sollen.
- Die Kartonstärke sollte zwischen 170 und 220 g/m2 betragen.
- Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass der Inhalt nicht gegen Anstand und gute Sitten verstößt.

Bei dem Aufbau der Datenseite einer QSL-Karte ist folgendes zu beachten

- Das Rufzeichen des Empfängers ist rechts oben einzutragen.
- Falls der Empfänger einen QSL-Manager besitzt, muss dieser bei dem Rufzeichen angegeben werden.
- Am unteren Rand der QSL-Karte sollte mindestens 1 cm für den Aufdruck von Sortiermaschinen frei sein

Zwingende und mögliche Inhalte einer QSL-Karte

Die QSL-Karte **muss** auf der Datenseite enthalten:

- Rufzeichen des Absenders
- Rufzeichen des Gesprächspartners
- Datum
- Uhrzeit in UTC
- Band oder Frequenz auf der das QSO stattgefunden hat (Die Frequenz wird als Zahl + Einheit genannt; falsch wäre, ein Frequenzname zu nennen wie z.B. R1 oder S22).
- Betriebsart in der das QSO geführt wurde
- Signal-Report

Die QSL-Karte **kann** zudem enthalten:

- Stationsausrüstung (RX/TX, Antenne, verwendete Leistung...usw.)
- Vereinszugehörigkeit wie ÖVSV, DARC, USKA, HSC, DIG
- Angaben die für ein Landes-Diplom benötigt werden (z.B. Funkamateure aus der Schweiz: Angabe des Kantons fürs Schweizer H26-Diplom).
- [QTH-Locator](#)
- Zonen (z.B. [CQ-Zone](#), [ITU-Zone](#))
- Ortsstelle
- Nennung der Aktivität (Name des Contests, Rund-QSO, ...), die zu diesem Funkgespräch geführt hat.
- Falls die QSL-Karte eine Bildseite hat: Angabe, was auf dem Bild abgebildet ist (Name des abgebildeten Bergs, usw.)
- Weitere Angaben sind beliebig möglich, wenn auch nicht typisch.

QSL Karten Design: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 12. März 2009, 00:05 Uhr (Quelltext anzeigen)

[Oe1mcu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

([→ Größe und Karton](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Aktuelle Version vom 1. September 2023, 10:13 Uhr (Quelltext anzeigen)

[OE1VCC](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[K](#)

Markierung: [Visuelle Bearbeitung](#)

(10 dazwischenliegende Versionen von 4 Benutzern werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Diplome und QSL Karten]]

Das Design einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen. Es gibt jedoch einige Regeln, die man einhalten muss.

Zeile 1:

[[Kategorie:Diplome und QSL Karten]]

Das Design einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen. Es gibt jedoch einige Regeln, die man einhalten muss.

+ **

**

+ **==Größe und Karton==**

+

+ ***QSL-Karten sollten 9 cm x 14 cm groß sein sollen.**

+ ***Die Kartonstärke sollte zwischen 170 und 220 g/m2 betragen.**

+ ***Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass der Inhalt nicht gegen Anstand und gute Sitten verstößt.**

– **==Größe und Karton==**

– *** QSL-Karten sollten 9 cm x 14 cm groß sein sollen.**

– *** Die Kartonstärke sollte zwischen 170 und 220 g/m2 betragen.**

– *** Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass der Inhalt nicht gegen Anstand und gute Sitten verstößt.**

==Bei dem Aufbau der Datenseite einer QSL-Karte ist folgendes zu beachten==

*** Das Rufzeichen des Empfängers ist rechts oben einzutragen.**

*** Falls der Empfänger einen QSL-Manager besitzt, muss dieser bei dem Rufzeichen angegeben werden.**

*** Am unteren Rand der QSL-Karte sollte mindestens 1 cm für den Aufdruck von Sortiermaschinen frei sein**

==Diese Daten muss eine QSL-Karte enthalten: ==

* Datum

* Uhrzeit in UTC

* Band oder Frequenz auf der das QSO stattgefunden hat

* Betriebsart in der das QSO geführt wurde

* Signal-Report

==Bei dem Aufbau der Datenseite einer QSL-Karte ist folgendes zu beachten==

***Das Rufzeichen des Empfängers ist rechts oben einzutragen.**

***Falls der Empfänger einen QSL-Manager besitzt, muss dieser bei dem Rufzeichen angegeben werden.**

***Am unteren Rand der QSL-Karte sollte mindestens 1 cm für den Aufdruck von Sortiermaschinen frei sein**

==Zwingende und mögliche Inhalte einer QSL-Karte==

Die QSL-Karte ""muss"" auf der Datenseite enthalten:

***Rufzeichen des Absenders**

***Rufzeichen des Gesprächspartners**

*Datum

*Uhrzeit in UTC

		+ *Band oder Frequenz auf der das QSO stattgefunden hat (Die Frequenz wird als Zahl + Einheit genannt; falsch wäre, ein Frequenzname zu nennen wie z.B. R1 oder S22).
		+ *Betriebsart in der das QSO geführt wurde
		+ *Signal-Report
		+
		+
		+ Die QSL-Karte "'kann'" zudem enthalten:
		+
		+ *Stationsausrüstung (RX/TX, Antenne, verwendete Leistung...usw.)
		+ *Vereinszugehörigkeit wie ÖVSV, DARC, USKA, HSC, DIG
		+ *Angaben die für ein Landes-Diplom benötigt werden (z.B. Funkamateure aus der Schweiz: Angabe des Kantons fürs Schweizer H26-Diplom).
		+ *[[QTH-Locator]]
		+ *Zonen (z.B. [[CQ-Zone]], [[ITU-Zone]])
		+ *Ortsstelle
		+ *Nennung der Aktivität (Name des Contests, Rund-QSO, ...), die zu diesem Funkgespräch geführt hat.
		+ *Falls die QSL-Karte eine Bildseite hat: Angabe, was auf dem Bild abgebildet ist (Name des abgebildeten Bergs, usw.)
		+ *Weitere Angaben sind beliebig möglich, wenn auch nicht typisch.
- optional:		+ <u>KEIN_INHALTSVERZEICHNIS</u>
		+ <u>ABSCHNITTE_NICHT_BEARBEITEN</u>

–	* Stationsausrüstung (RX/TX, Antenne...usw.) und Hinweise	+	
–	* auf Vereinszugehörigkeit wie ÖVSV, DARC, USKA, HSC, DIG,		
–	* QTH-Locators		
–	* Zonen		

Aktuelle Version vom 1. September 2023, 10:13 Uhr

Das Design einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen. Es gibt jedoch einige Regeln, die man einhalten muss.

Größe und Karton

- QSL-Karten sollten 9 cm x 14 cm groß sein sollen.
- Die Kartonstärke sollte zwischen 170 und 220 g/m2 betragen.
- Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass der Inhalt nicht gegen Anstand und gute Sitten verstößt.

Bei dem Aufbau der Datenseite einer QSL-Karte ist folgendes zu beachten

- Das Rufzeichen des Empfängers ist rechts oben einzutragen.
- Falls der Empfänger einen QSL-Manager besitzt, muss dieser bei dem Rufzeichen angegeben werden.
- Am unteren Rand der QSL-Karte sollte mindestens 1 cm für den Aufdruck von Sortiermaschinen frei sein

Zwingende und mögliche Inhalte einer QSL-Karte

Die QSL-Karte **muss** auf der Datenseite enthalten:

- Rufzeichen des Absenders
- Rufzeichen des Gesprächspartners
- Datum
- Uhrzeit in UTC
- Band oder Frequenz auf der das QSO stattgefunden hat (Die Frequenz wird als Zahl + Einheit genannt; falsch wäre, ein Frequenzname zu nennen wie z.B. R1 oder S22).
- Betriebsart in der das QSO geführt wurde
- Signal-Report

Die QSL-Karte **kann** zudem enthalten:

- Stationsausrüstung (RX/TX, Antenne, verwendete Leistung...usw.)
- Vereinszugehörigkeit wie ÖVSV, DARC, USKA, HSC, DIG
- Angaben die für ein Landes-Diplom benötigt werden (z.B. Funkamateure aus der Schweiz: Angabe des Kantons fürs Schweizer H26-Diplom).
- [QTH-Locator](#)
- Zonen (z.B. [CQ-Zone](#), [ITU-Zone](#))
- Ortsstelle
- Nennung der Aktivität (Name des Contests, Rund-QSO, ...), die zu diesem Funkgespräch geführt hat.
- Falls die QSL-Karte eine Bildseite hat: Angabe, was auf dem Bild abgebildet ist (Name des abgebildeten Bergs, usw.)
- Weitere Angaben sind beliebig möglich, wenn auch nicht typisch.